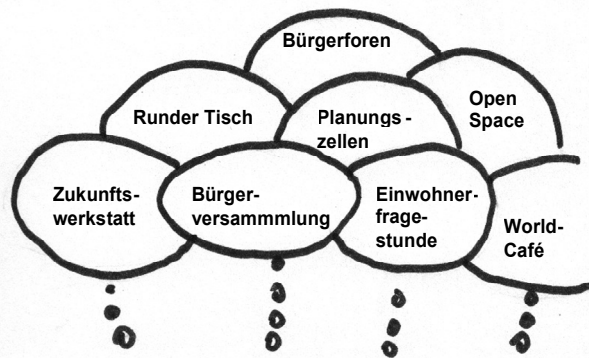


„Macht doch den zweiten Fensterladen auf,
damit mehr Licht hereinkommt!“
Johann Wolfgang Goethe, 1832

„Wir wollen mehr Demokratie wagen.“
Willy Brandt, 1969

„Lassen Sie uns mehr Freiheit wagen!“
Angela Merkel, 2005



KOMMA

Kompetenzzentrum für
Verwaltungs-Management

STANDORT BORDESHOLM

Heintzestr. 13
24582 Bordesholm
T 04322 | 693-0
F 04322 | 693-531
fortbildung@komma-sh.de
www.vab-sh.de

STANDORT ALTENHOLZ

Rehmkamp 10
24161 Altenholz
T 0431 | 3209-130
F 0431 | 3209-117
beratung@komma-sh.de
www.fhvd.de

I N F O

Mehr Bürgerbeteiligung

... die neue „Zauberformel“ zur Haus-
haltsentlastung? Das nicht – doch eine
Chance, die es zu nutzen gilt!

KOMMA

Kompetenzzentrum für
Verwaltungs-Management

Bürgerbeteiligung

Eine gesellschaftliche Ressource

Entscheidungen der Verwaltung betreffen alle Bürgerinnen und Bürger direkt oder indirekt. Da erstaunt es, dass diese trotz vorhandener Beteiligungsrechte kaum Einfluss nehmen.

Stimmt es wirklich, dass Bürgerinnen und Bürger sich nur engagieren, wenn sie unmittelbar betroffen sind – die Maßnahme quasi durch den eigenen Vorgarten verläuft?

Vielfältige Proteste z.B. gegen den geplanten Neubau des Stuttgarter Bahnhofs haben bundesweit die Diskussion über Bürgerbeteiligung neu entbrannt. Bürgerinnen und Bürger wollen mitreden und Entscheidungen nicht mehr allein der Politik überlassen.

Es gilt Antworten zu finden auf die Fragen:

- Wie kann die Nachhaltigkeit von politischen Prozessen durch Beteiligung der Bürger/-innen verbessert werden?
- Wie können neue Beteiligungsformen aussehen, die zu den veränderten Erwartungen an politische Mitwirkung passen und die Menschen erreichen?
- Wie kann es gelingen, die Einbindung benachteiligter und bislang unterrepräsentierter Gruppen in politische Prozesse sicherzustellen?
- Wie gewährleisten wir, dass Bürgerbeteiligung nicht nur zum „Nein-Sagen“ verkommt, sondern zur Übernahme von Verantwortung der Bürger/-innen für ihre Kommune führt?

Bürgerbeteiligung ist generell der Oberbegriff für sämtliche Maßnahmen und Initiativen, die eine Mitwirkung von Bürgerinnen und Bürgern an Entscheidungsprozessen ermöglichen. Die Antwort darauf, welche Maßnahme die richtige ist, kann nur eine individuelle Antwort sein.

Inhalte und Vorgehen

Unser Angebot

Unser Angebot orientiert sich flexibel an Ihren Vorstellungen und Erfordernissen.

Ob die Qualifizierung von Einzelpersonen oder Gruppen, die Begleitung von Aufbauprozessen oder eine Beratung zu Einzelaspekten – gerne formulieren wir hier einen individuellen Vorschlag.

Unsere Bausteine

In der Prozessbegleitung zur Bürgerbeteiligung kommen bedarfsorientiert verschiedene Bausteine zum Einsatz:

Informationsveranstaltungen – Wir stellen „best practice“-Modelle vor und diskutieren mit Ihnen über Ihre aktuellen Bedarfe.

Workshops – Ist der aktuelle Bedarf und sein Kontext identifiziert, können wir gemeinsam mit Ihnen geeignete Methoden identifizieren und den Prozess initiieren.

Coaching – In Bürgerbeteiligungsprozessen kann es hilfreich sein, diese eine Zeit lang zu begleiten. Hier coachen wir die Verantwortlichen, aber auch die beteiligten Bürger(-gruppierungen).

Unsere Trainer/-innen

Wir arbeiten mit PROkultur, Flensburg, zusammen: Ein Netzwerk aus erfahrenen Trainer/-innen, die auch „on the job“ Veränderungsprozesse begleiten. Dieses gewährleistet einen Transfer aus der Praxis für die Praxis. PROkultur ist seit über 10 Jahren für KOMMA tätig.

Rahmenbedingungen

Zielgruppe

Unser Angebot richtet sich an die Beteiligten vor Ort: Engagierte Bürger(-gruppierungen), Multiplikatoren, Gremienmitglieder, Bürgermeister/-innen, Führungskräfte in der Verwaltung. Die Gruppen sollen gerne durchmischt sein.

Ort und Zeit

Die Durchführung findet bei Ihnen vor Ort statt. Der Umfang ist abhängig von Ihren individuellen Bedarfen und wird gemeinsam zwischen Ihnen und den Trainer/-innen festgelegt.

Kosten

In Abhängigkeit vom Bedarf wird ein maßgeschneidertes Angebot erarbeitet.

Kontaktaufnahme

Bevor Sie sich für unser Angebot entscheiden, bieten wir Ihnen ein kostenfreies erstes Treffen zum gegenseitigen Kennen lernen und zur ausführlichen Darstellung der Inhalte sowie des Ablaufs an.

Cordula Kaup
Fon: 0431 | 3209-164
E-Mail: kaup@fhvd.de